

Wir folgen dem Herrn

Wozu gab Gott dem Volk die Lade?

- Zur Aufbewahrung (Heb 9,4)
- Zur Wegweisung (4.M 10,33-36)
- Zeichen seiner Gegenwart (1.S 3,3)

Israel hatte nach dem Auszug 41 Lageplätze. Dazwischen lagen 40 Jahre. Die Lade hat den Weg bei 30 Lagerplätzen gewiesen:

- Das ist ein Bild darauf, dass wir immer wieder zur Ruhe finden bei Ihm.

Wie hatte die Lade bislang den Weg gewiesen?

- Durch die Wolkensäule (2.M 40,36.37). Darin begleitete Gott das Volk (2.M 13,21.22; 2.M 40,38)

Wer gibt jetzt das Signal zum Aufbruch?

- Josua (Jos 3,6), von Gott befähigt (5.M 31,14; Jos 1,2)

Merke:

Wir kommen von den sichtbaren Wegweisern zur Nachfolge aus Glauben.

„Heiliget Euch“

Warum sollten sie sich heiligen (V 5)?

- Weil Gott ein Wunder tun wollte.

Unsere Nachfolge ist ein Weg der Heiligung:

- Seit der Wiedergeburt (Heb 10,10)
- Auf dem Weg (Heb 10,14 und Joh 17,17)
- Bis wir vor Ihm stehen beim Wunder der Entrückung (1.Joh 2,28)

Wir heiligen uns als Geheiligte! Nur so können wir dem „Geheiligtsein“ nachjagen (Heb 12,14).

Heiligen heißt nicht, Sündlosigkeit zu erreichen. Heiligen heißt, sich absondern und bereit zu sein.

Konkrete Hilfen für die Heiligung (aus Heb 12,15-17):

- Wir achten auf Geschwister.
- Wir achten darauf, dass keine Bitterkeit in uns aufkommt.
- Wir sind keine Hurer.
- Wir sind nicht ungöttlich wie Esau, dem seine Stellung egal war.
- Wir reinigen uns (2.Kor 7,1).

Nahe beim Herrn

Wo sind wir dem Herrn nahe?

- Am Kreuz (Eph 2,13)

Wo stand für den Herrn das Kreuz?

- Am tiefsten Punkt (Phil 2,6-8)

Wo stand die Lade, als das Volk vorüber zog (nahe an der Lade vorbei)?

- Am tiefsten Punkt, mitten im Jordan (Jos 3,8; 3,17)

Merke:

Wir sind manchmal auf dem Weg durch die Wüste. Wir sind aber auch auf dem Weg durch den Jordan. Wir freuen uns gespannt auf das Kommende. Der Blick auf das, was Er für Dich und mich getan hat, lässt uns Vieles besser ertragen.